

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

266 (25.9.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 266. Erstes Blatt. Samstag den 25. September (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachung. E d u n g.

3.1.

Nr. 24205. Der am 1. März 1870 in Nieder-Ramstadt geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Küfer Nikolaus Klinger wird beschuldigt, als beurlaubter Reservist der Infanterie ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 13. November 1897, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Bezirkskommando zu Mannheim ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 22. September 1897.

Rabenberger,

Gerihtschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Einladung in den Sonntagsverein.

4.3. Seit mehr als 25 Jahren besteht als Zweig des hiesigen Frauenvereins der **Sonntagsverein** mit dem Zwecke: aus der Volksschule entlassenen Mädchen jeweils Sonntagsnachmittag von 4-6 Uhr nützliche Belehrung und gestützte Unterhaltung zu bieten. Dieses sucht er zu erreichen durch Vortrag geeigneter Erzählungen und Gedichte; durch Besprechung praktischer Dinge, die die Mädchen interessieren; durch Pflege des Gesangs und Veranstaltung von Gesellschaftsspielen mancherlei Art u. s. w. Es soll dadurch namentlich Mädchen von 14-18 Jahren, welche ihre Sonntagsnachmittage nicht in geordnetem Familienverbande verbringen können und so der Versuchung zu unpassender Unterhaltung ausgesetzt sind, eine Gelegenheit geboten werden, ihre freie Zeit nützlich und angenehm anzuwenden.

Wir richten daher an die Eltern, Vormünder und Herrschaften die freundliche Bitte, ihre Kinder bzw. Dienstmädchen, welchen die obengenannten Bestrebungen des Vereins von Segen sein können, dem Sonntagsverein zuzufinden zu wollen. Die Versammlungen beginnen nach der Sommerpause wieder: **Sonntag, den 19. September, im Singsaale der Höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14.**

Das Komitee des Sonntagsvereins.

Israelitische Religionsgesellschaft.

3.3. Diejenigen Israeliten, welche während der bevorstehenden Feiertage unsere Synagoge zu besuchen wünschen, wollen sich in Anbetracht der beschränkten Zahl verfügbarer Plätze baldigst bei dem Unterzeichneten oder beim Synagogendiener melden.

Der Vorstand.

Wittwenkasse badischer Aerzte. Ordentliche Generalversammlung Samstag den 25. September 1897, Nachmittags 4 Uhr, im Café Iffland. Der kleine Verwaltungsrath.

Nationalliberale Partei.

Wir ersuchen unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen, sich in dieser Woche noch zu überzeugen, ob sie in die Wahllisten eingetragen sind. Die Listen liegen im Rathhaus, Zimmer Nr. 100 im 3. Stock, auf.

Der Vorstand.

Kurzwaaren-Versteigerung.

2.2. **Samstag den 25. September, Nachmittags 2 Uhr,** werden wegen vollständiger Geschäftsaufgabe **Göthestraße 2** gegen baar versteigert:

eine Partie Mädchen- und Damenhauben, wollene Kinder- und Knaben-Mützen, Capotten, Schälchen, bessere, gestriche Herren-Westen, halb. Halstücher, Damenhemden und Unterhosen in Flanell, weiße und farbige Schürzen, wollene und baumwollene Damen- und Kinderstrümpfe, schwarze und farbige Corsetten, eine große Partie Cravatten, Winterhandschuhe, Charpes, Um-schlagtücher, Umleg- und Stehkragen u. s. w.

wozu Liebhaber einladet

Hischmann, Auktionator.

Wein- u. Versteigerung.

2.2. **Montag den 27. September d. J., Vormittags 9 Uhr,** versteigere ich im Auftrage des Herrn **L. Kist** zum „Badischen Hof“ in Grünwinkel wegen Verkaufes der Wirtschaft gegen Baarzahung:

ca. 3000 Liter 1896^{er} Weißwein,

ca. 2000 „ 1895^{er}

Cognac, Kirsch- und Zwetschenwasser, 1 Kartoffelpresse, 1 Blasbalg, 1 Handwagen, 1 Blunfas, Kübel und einigen Hausrath,

wozu einladet

B. Kossmann, Auktionator.

2.2. Bekanntmachung.

Die Geschäftsräume der Stadtkasse bleiben **Samstag den 25. d. Mts.** wegen Reinigung geschlossen.

Karlsruhe, den 22. September 1897.

Stadtkasse-Verrechnung.
F e c k e r.

Hunde-Versteigerung.

Am **Samstag den 25. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,** werden im Hundezwinger des städtischen Schlachthofes nachstehende herrenlose Hunde öffentlich versteigert:

1. ein schwarzer Pinscher mit braunen Abzeichen (weiblich),
2. ein weißer Fox-terrier-Bastard (männlich),
3. ein gelber Pinscher (männlich),
4. ein schwarzgrauer Hofhund (männlich),
5. ein gelber Schnauzer (männlich).

Karlsruhe, den 23. September 1897.
Städt. Schlacht- und Viehhofverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— **Bahnhofstraße 24** ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkove, Küche und allem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

*10.6. **Durlacher Allee 39** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Gerwigstraße 32 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, sowie einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Seltendau.

*2. **Kaiser-Allee, Körnerstraße 1,** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller um den Preis von 430 Mark auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Kaiser-Allee 29** ist auf 1. Oktober eine Wohnung von zwei großen Zimmern und Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten.

— **Kaiser-Allee 29** sind der 2. und 4. Stock von je 4 geräumigen Zimmern auf Oktober zu vermieten.

— **Kaiserstraße 23 (Neubau)** ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Wurstladen.

— **Kaiserstraße 49,** der technischen Hochschule gegenüber, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, mit Balkon und Parquetböden versehen, auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Karlstraße 64** ist der dritte Stock — ohne Vis-à-vis — bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 66 im 2. Stock.

— **Karl-Wilhelmstraße 16** ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70. Anzusehen von 3-5 Uhr.

— **Karl-Wilhelmstraße 18** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von 3-5 Uhr.

7.2. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 500 Mark. Näheres bei F. K. Rauch, Werberplatz 31 im 2. Stock.

*5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Scheffelstraße 44a ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Schützenstraße, nächst dem Stadtpark, ist der 3. Stock von 4 ebent. auch 6 schönen, freundlichen Zimmern, großer, schöner Küche nebst allem üblichen reichlichen Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 9, parterre.

*3.3. Uhländstraße 7 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Uhländstraße 9 im 2. Stock.

*Werderstraße 55 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Bezug per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

*2.2. Werderstraße 80 sind im Neubau Wohnungen von je 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 40 im Laden.

— Fähringerstraße 19 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

5.4. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 1. Oktober zu vermieten; ebenso ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Hardtstraße 2, Mühlburg.

— Eine schöne Wohnung in gesunder, freier Lage, im 2. oder 3. Stock, von 6 Zimmern und allem üblichen Zugehör ist auf 1. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten: Kaiser-Allee 22 im 3. Stock.

— Kreuzstraße 28 ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.2. Wegen Wegzug ist Lessingstraße 6, parterre links, sofort oder später eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer u. s. w., zu dem Preise von 450 Mark zu vermieten.

— In der Gartenstraße, in der Nähe der Friedensstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, Mansarde, 2 Kellerabteilungen, auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im Laden.

*3.2. Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Küche ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 27, parterre.

*3.2. Wegen Wegzug nach dem Ausland ist der 3. Stock des Hauses Gartenstraße 44 sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Göttele, Kaiserstraße 150.

— Steinstraße 29 — Videllplatz — eine schöne Wohnung von 5—7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit 2 Aufgängen, per 1. Oktober zu vermieten.

*2.2. Belfortstraße 8 ist Verkehrgesalber die Hochparterre-Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör nebst Stallung für 2 Pferde sogleich oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11 im 4. Stock oder Friedenstraße 13, parterre.

Georg-Friedrichstraße 31

sind hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherabteilungen auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Bureau Durlacher Allee 25. 10.6.

— **Sofort zu vermieten:** Scheffelstraße 61, nächst der Kriegstraße, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör u. s. w. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stock.

*5.5. **Herrschaftswohnung.**

Karlstrasse 72 b ist der elegant ausgestattete 2. Stock mit 8 Zimmern, Küche, Bad und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstr. 51 im 2. Stock.

Bahnhofstraße 28

ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller nebst Veranda per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden.

Wohnung zu vermieten.

— Eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badeeinrichtung, 1 bis 2 Mansarden und allem Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 14, parterre.

— **Karl-Wilhelmstraße 24 und 26**

sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör (ohne Vis-à-vis), der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

Sofort beziehbar

ist Ludwig-Wilhelmstraße 4 der zweite Stock von 5 Zimmern u. s. w. wegen Wegzug billig zu vermieten. Näheres daselbst zu ebener Erde, oder Durlacher Allee 16, 4. Stock.

2.2. **Kriegstraße 8**

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. s. w. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Restaurateur E. Etichling.

Wohnung zu vermieten.

— Morgenstraße 41 ist eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Wohnungen zu vermieten

in allen Größen und Preislagen per sofort und Oktober. **Karlruher Wohnungsnachweis, Rondellplatz.**

Haus zu vermieten.

— Eisenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, enthaltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Erker und Veranda, Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Kaiser-Allee 29 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung.

*6.5. Kaiserstraße 32, gegenüber dem ehemaligen Nassauer Hof, ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung auf 1. April 1898 billig zu vermieten.

Eckladen.

Im Neubau Ecke der Marten- und Winterstraße ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern und 3 großen Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Laden zu vermieten.

*3.3. In einer Garnisonsstadt Ladens ist ein großer, heller Laden sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Gesucht im Südwestviertel zum 1. November oder Dezember eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6800 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Laden gesucht.**

In der besseren Geschäftslage der Kaiserstraße (Winterseite) wird auf 1. April 1898 ein Laden gesucht. Offerten unter Nr. 6704 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Ein großes, fein möbliertes Zimmer, auf den Leopoldplatz gehend, ist auf 1. Oktober zu vermieten: Leopoldstraße 14, parterre.

*2.2. Ruppurrerstraße 68, parterre, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an 1 oder 2 Herren sogleich oder später zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 18 ist im ersten Stock ein kleines, schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

— Ein fein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Marktgrafenstraße 40, 3. Stock.

6.2. Zwei schön und gut möblierte Zimmer sind einzeln mit vorzüglicher Pension sofort zu vermieten: Akademiestraße 39 im 2. Stock.

— Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit Aussicht auf die Kaiserstraße ist auf 1. Oktober zu vermieten: Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41 im 3. Stock, Eingang Waldstraße.

*2.2. Leopoldstraße 32 ist sogleich oder später ein großes, schön möbliertes Zimmer, gut heizbar, zwischen Viktoria- und Kriegstraße an einen stillen, besonnenen Herrn zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

2.2. Im Mittelpunkt der Stadt, nahe dem Marktplatz und der Kaiserstraße, ist ein freundliches, schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres Zirkel 19, parterre links.

2.1. Zwei unmöblierte, schöne Zimmer, auf die Straße gehend, sind zu vermieten: Akademiestraße 44, 2 Treppen hoch.

Zwei gut möblierte Zimmer, nach der Kaiser-Allee gehend, sind sofort zu vermieten: Kaiser-Allee 61, parterre.

* Schützenstraße 26 ist im Seitenbau, parterre, ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

*3.1. Kreuzstraße 25 ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit zwei Betten an einen oder zwei Herren zu vermieten.

2.1. Ein möbliertes Zimmer ist mit Pension an ein solches Fräulein sogleich oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 57, am Ludwigsplatz.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist im 2. Stock in der Nähe des Bahnhofs an einen soliden Herrn auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 28 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, ist an einen besonnenen Herrn per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Ketzengasse 8, 4. Stock, nächst dem Bahnhof.

*3.2. **Luisenstraße 71a**

ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Wilhelmstraße 36, 3. Stock. * 3.2. **Parterreräume**

als Bureau oder zum Aufbewahren von Möbeln sofort zu vermieten. Näheres Friedenstraße 20.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein Fräulein sucht auf 15. Oktober oder 1. November ein unmöbliertes Zimmer. Anerbieten mit Angabe des Preises unter Nr. 6742 wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Stallung-Gesuch.

3.1. In der Nähe des Mühlbaggerthors wird eine Stallung für ein oder zwei Pferde mit Wagenremise und Kutschzimmer zu mieten gesucht. Näheres mit Preisangabe zu erfragen Jahnstraße 17 im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

— Ein solches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Soffienstraße 88.

— Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, wird auf's Ziel gesucht, sowie ein Mädchen für Hausarbeit für sofort. Näheres zu erfragen Rondellplatz 1 im Laden.

*2.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches in der bürgerlichen Küche selbstständig ist, wird bei gutem Lohn in einen kleinen Haushalt per 1. Oktober gesucht. Näheres Akademiestraße 57, 1 Treppe hoch.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches das Kochen erlernen will, sowie ein Küchenmädchen, können sofort eintreten: Gottesauerstraße 27, Saalbau.

3.2. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, bei hohem Lohn sofort gesucht: Nowack-Anlage 1.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches waschen und bügeln kann, zu kinderloser Herrschaft gesucht: Gottesauerstraße 3, 3. Stod.

Dienst-Gesuch.

*2.1. Ein besseres Mädchen, welches nähen, bügeln und sticken kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern auf 1. Oktober. Zu erfragen Luisenstraße 73 im 3. Stod rechts.

10000—12000 Mark

sind auf 1. Oktober auf erste oder auf gute zweite Hypothek auszuliehen. Gesuche unter Nr. 6739 befördert das Kontor des Tagblattes.

2.2. 8000 Mark

sind per 1. Oktober auf zweite Hypothek zu vergeben. Adressen unter Nr. 6768 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.2. 9000 Mark auf II. Hypothek werden auf ein prima Anwesen sofort aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 6760 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Kapital-Gesuch.

36 000 M. werden auf I. Hypothek, 18 500 M. auf gute II. Hypothek auf ein gut rentirendes Haus, in bester Lage der Stadt gelegen, zu billigem Zinsfuß gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 6747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypotheken-Gesuch.

Auf I. Objekte in bester Lage der hiesigen Stadt werden von pünktlichem Zinszahler je 20 000 bis 25 000 M. und 38 000 bis 40 000 M. aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 6777 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lebensversicherung.

*3.2. Für eine erste best eingeführte Gesellschaft werden einige wirklich thätige Acquisiteure gegen sehr hohe Bezüge gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 6751 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gegen hohen Lohn eine selbstständig arbeitende Person zum **Wappen- und Monogramm-**

Prägen

in dauernde Stellung nach auswärts sofort oder bald gesucht.

Gesf. Angebote befördert unter Nr. 6705 das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Lüchtige Blechner und Installateure

erhalten dauernde Beschäftigung: Sofienstraße 54. 3.2.

Nebenverdienst.

60.8. Damen, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem Thee der Firma **E. Brandsma, Amsterdam**, zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: **E. Brandsma, Köln a. Rh.**, wenden zu wollen.

Verkäuferin-Gesuch.

3.2. Für ein lebhaftes, großes Manufaktur- und Modewaarengeschäft einer größeren Stadt Badens wird eine tüchtige, gewandte, branchefundige Verkäuferin zum sofortigen oder baldigsten Eintritt gesucht.

Anfangsgehalt M. 90.— monatlich, bei Konzentration höhere Bezahlung, dauernde Stellung und Vergütung der Reisepesen.

Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie unter Nr. 6770 befördert das Kontor des Tagblattes.

Bovril,

Fleisch in flüssiger Form, wird nur aus bestem Ochsenfleisch hergestellt.

Bovril

mit den nöthigen Suppeneinlagen giebt ohne weiteren Zusatz von frischem Fleisch kräftige Suppen von feinstem Wohlgeschmack.

Bovril

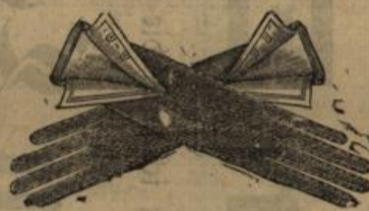
ermöglicht bequeme und billige Küche bei richtiger Anwendung.

Bovril

erhöht den Wohlgeschmack von Suppen, Saucen, Ragouts etc. auf überraschende Weise und sollte in jeder Küche immer zur Hand sein.

Bovril

for Invalids (Packung: Porzellan-Töpfe), Herstellung unter hoher, wissenschaftlicher Controlle, hat sich als vorzügliches Nähr- und Stärkungsmittel für Kranke, schwächliche Personen, Kinder etc. auf das Beste bewährt. 6.6.



Wilh. Ellstätter Nachfolger,

Curletti & Höfle,

199a Kaiserstrasse 199a, und 96 Kaiserstrasse 96, gegenüber der Kaiser-Passage, und neben Hotel zum Erbprinzen.

Um vor der Wintersaison mit einem Theil unseres Lagers zu räumen, setzen wir eine grössere Parthie

zurückgesetzter Handschuhe

zu bedeutend ermässigten Preisen dem Verkauf aus und bitten um geneigten Zuspruch.

Wir empfehlen gute

schwarze Tricottailen

für Damen in allen Weiten.

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager.

Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich durch die Verlegung meines Geschäftes in die bisher von Herren Reutlinger & Co. innegehabten

== großen Lokalitäten ==

meine Verkaufsräume bedeutend vergrößert habe und dadurch im Stande sein werde, den vielen Klagen abzuhefeln, welche das geehrte Publikum bei großem Andrang hinsichtlich des beschränkten Raumes mit Recht erheben konnte.

Es freut mich, dem geehrten Publikum durch diese Vergrößerung der Geschäftslokalitäten in bedeutend besserer Weise die von mir zum Verkauf gebrachten Waaren zur Anschauung stellen zu können und wird man dadurch noch mehr als bisher Gelegenheit haben, die große

Leistungsfähigkeit des Hamburger Engros-Lagers

hinsichtlich **Geschmack, Güte und Billigkeit** der Waaren zu beurtheilen.

Die neuen **Geschäftslokalitäten** sind mit allen zweckmäßigen Neuerungen, wie elektrische Beleuchtung, Wasserheizung (durch eigene Centralanlagen) und allen erdenklichen Bequemlichkeiten für das einkaufende Publikum in großstädtischem Style versehen. Durch Vermehrung der Bedienung habe ich dafür Sorge getragen, daß allen Wünschen der mich beehrenden Kundschaft entsprochen werden kann und habe die Zahl und Auswahl der zum Verkauf gestellten Waaren in jeder Weise vergrößert.

Das **Hamburger Engros-Lager**, welches ich hieselbst im Frühjahr 1892 eröffnet und jetzt wesentlich vergrößert habe, liefert durch den lebhaften Verkehr, welchen ich von Anfang an mit Gemüthlichkeit zu constatiren hatte, den Beweis, daß man die durch die **Hamburger Engros-Lager** gebotenen Leistungen auch in **Carlsruhe** und **Ungewend** voll und ganz anerkannt hat und darf ich mich wohl der Hoffnung hingeben, daß mein Geschäft bei anhaltendem Streben zur weiteren Hervollkommnung auch ferner, getragen von der Gunst des geehrten Publikums, in gleicher Entwicklung fortschreitet.

Eine besondere Sorgfalt widme ich nach wie vor dem Fache der

Wah- und Schmeldeartikel, Futtermittel und Besatzstoffe, welche in ausgedehntem Sortiment an Farben und Qualitäten vorrätig gehalten werden. Die bekannt guten Qualitäten werden

Eine besondere Sorgfalt widme ich nach wie vor dem Fache der **Nah- und Schneiderartikel, Futterstoffe, Besatzartikel und Besatzstoffe,** welche in ausgedehntem Sortiment an Farben und Qualitäten vorzüglich gehalten werden. Die bekannt guten Qualitäten werden außerordentlich billig berechnet.

Die Abtheilung der Seidenstoffe ist bedeutend erweitert.

Alle Neuheiten der Saison, wie

Spitzen, Tulle, Schleier, Rüschen und Besätze

sind in **reicher Auswahl** vertreten.

Strumpfwaren, Unterzeuge, Wollwaren

in durchweg guten Qualitäten bis zu den feinsten Genres.

Corsets in allen Preislagen, Formen und Ausstattungen.

Stoff-Handschuhe, Ball-Handschuhe, Glacé-Handschuhe.

Eine besonders reichhaltige Auswahl bietet meine neue Abtheilung für **Tapissierewaren.** Dieselbe zeigt reizende Neuheiten in angefangenen, fertig gestickten und gezeichneten Waaren, wie auch eine große Auswahl in **Korbwaren für Stickereizwecke.**

Schürzen in allen Qualitäten und Preislagen.

Fertige Blousen, Joupous, Kinderkleidchen, Damen- und Kinder-Wäsche, Herren-Wäsche, Cravatten, Hofenträger.

Hochachtungsvoll

Max Michelsohn.

Tailen- und Kostarbeiterinnen,
welche schon in größeren Geschäften thätig waren,
sodort für dauernd gesucht:
*2.2. Akademiestraße 57.

T. Als Haushälterin
und Köchin suche ich eine gewandte Person
gehörigen Alters für einen Gasthof im bad.
Oberland. Eintritt 1. Oktober. Gute Behandlung,
hoher Lohn und Reisevergütung zugesichert. Näheres
durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17. 2.2.

3.2. **Köchin,**
eine tüchtige, sodort gesucht. Näheres im Kontor
des Tagblattes.

*2.1. **Zimmermädchen**
gegen guten Lohn auf 1. Oktober gesucht: Erb-
prinzenstraße 40, 4. Stod.

*2.2. **Gesucht**
per sodort oder 1. Oktober ein braves Mädchen,
welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht.
Gelegenheit geboten, perfekt kochen zu lernen. Nä-
heres Kaiserstraße 97, 3 Treppen hoch.

Dienstmädchen-Gesuch.
2.2. Auf sodort oder 1. Oktober findet ein fleißiges
Mädchen gute Stelle: Waldstraße 35 im Laden links.

Ein kräftiges Küchenmädchen
wird auf 1. Oktober gesucht. Lohn 45-50 Mark.
Näheres Bittel 31 im Restaurant. *2.2.

3.2. **Mädchen gesucht.**
Suche per 1. Oktober ein zuverlässiges
Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten
verrichten kann, gegen hohen Lohn: Kreuz-
straße 29, drei Treppen hoch.

2.2. **F. Kellnerin,**
einfache, tüchtige, sodort gesucht.
Bureau **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133.

Eine tüchtige, solche
Kellnerin
wird auf 1. Oktober gesucht: Weinstube Kaiser-
Allee 61.

Aushilfskellnerin gesucht.
*2.2. Eine jüngere, gewandte Aushilfskellnerin
wird für jeden Sonntag Nachmittag gesucht. Näheres
im **Alten Fris**, Wilhelmstraße 13.

10.9. **Junge Mädchen**
finden dauernde Beschäftigung.
Dampf-Waschanstalt Bulach
A. Wörner.

Lehrling-Gesuch.
Für ein hiesiges **Baugeschäft** wird ein Lehrling
mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter
Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Auf das **kaufmännische** Bureau eines
größeren hiesigen Fabrikgeschäftes wird zum Ein-
tritt per sodort ein junger, strebsamer Mann aus
achtbarer Familie, mit guter Schulbildung, als

Lehrling
gesucht. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich in
Buchführung, Korrespondenz sowie sämtlichen
kaufmännischen Kontorarbeiten auszubilden. Offerten
unter Nr. 6712 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Kaufmännische Lehrstelle
in Großhandlung zu befehen. Es wird entsprechende
Vergütung bezahlt. Offertbrief ist unter Nr. 5377
an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*2.2. **Ein Kellnerlehrling**
findet Stelle durch Frau **Nähle**, Herrenstr. 33,
Pforzheim.

*2.2. **Hausbursche,**
ein williger, welcher auch ein Pferd pflegen kann,
findet sodort Stelle: **Beiertheimer Allee 32** im
2. Stod.

3.3. **Ein tüchtiger Fuhrknecht**
für ein Pferd kann sodort eintreten
Kempermann & Cie.,
Marienstraße 60.

Neuen süssen Rappoltsweiler,

beste Qualität, garantiert naturrein, 72-75° wiegend, offeriren morgen eintreffend billigst

Franz Fischer & Cie.,

Weingroßhandlung.

Schutz Marke.



Gerolsteiner Sprudel

Tafelgetränk I. Ranges.

Preisgekrönt auf allen beschiokten Ausstellungen.
Aerzlicherseits empfohlen als wohltuendes Getränk bei
Magensäure, Blasen- und Nierenleiden.

Niederlagen in allen hiesigen **Apotheken**, ferner bei:

J. Burkhardt , Friedenstrasse 11.	J. B. Klingele Nachf. , Amalienstr. 71
C. Cartharius , Ecke Karl- und Akademiestrasse.	Gerh. Laspe , Kaiserstr. 54.
Jul. Dehn Nachf. , Zähringerstr. 55.	Gottl. Mayer , Durlacher Allee 30.
L. Dörflinger , Waldstr. 45.	Victor Merkle , Kaiserstr. 160.
W. Erb , Markgrafenstr. 32.	Herm. Münding , Kaiserstr. 110.
Carl Hager , Karl-Friedrichstr. 22.	E. Neumann , Kaiser-Allee 35.
M. Hofheinz , Luisenstr. 13.	Carl Roth , Herrenstr. 26.
F. K. Imle , Schürmerstr. 5.	W. L. Schwaab , Amalienstr. 19.
	A. van Venrooy , Sofienstr. 45.

Um Verwechslungen zu vermeiden, verlange man ausdrücklich Gerolsteiner Sprudel mit dem rothen Stern.

15 13

Hut-Bazar Josef Goldfarb,

32 Kriegstraße 32 und 62 Kaiserstraße 62.

6.3.

Andrée, der neueste Herren-Hut, übertrifft alle bis heute von mir gebrachten Neuheiten in Hüten

à 2 Mk. 50.

Verlangen Sie **Andrée**, den neuesten Herren-Hilzhut, in allen Farben vorrätzig.

Josef Goldfarb, Hut-Bazar.

Möbellager und Tapeziergeschäft

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

4.4.

Wir bringen unser reichhaltig sortirtes Lager in **Betten, Kasten- und Polstermöbeln** zu billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung. NB. Lieferung ganzer Aussteuern sowie einzelner Zimmereinrichtungen.

Die unübertroffen schönste u. geschmackvollste Auswahl aller Neuheiten
einfachster sowie elegantester

Knaben-
Anzüge, Paletots,
Pelerinen-Mäntel,
Schul-Anzüge,
Kragen
mit abnehmbaren Caputzen
u. s. w.



Specialgeschäft
mit
streng festen, sehr billigen Preisen

74 Kaiserstr. 74,
am Marktplatz,

A. Stein.

22

Wir beehren uns, den

Eingang aller Neuheiten

der diesjährigen Herbstsaison in schwarzen und farbigen
Seidenstoffen ergebenst anzuzeigen.

Besonders reiche Sortimente sind in den von der Mode speziell
für Blousen so stark bevorzugten schottischen Sammet- und
Seidenstoffen ausgelegt.

Hirt & Sick Nachf.,
Special-Seidenhaus,
Kaiserstrasse 201:

Möbel- und Tapeziergeschäft
A. Grieshaber,
Lammstraße 12,

empfiehlt sein Lager in Holz- und Polster-
möbeln, Vorhanggalerien, Rosetten
und Spiegeln. Das Anfertigen und
Aufmachen von Vorhängen, sowie das
Aufpolstern von Möbeln und Betten
wird gut und billig ausgeführt. 22.

33.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 25. September 1897

Musikalische Abendunterhaltung.

Restauration im Saale.

Gallerie bleibt geschlossen.

Anfang 8 1/2 Uhr.

Der Vorstand.

A. Berwanger,

Kaiserstrasse 169.

2.2.

Schluss des Ausverkaufs
Mitte nächster Woche.
Der Vorrath in Herren-Wäsche und Cravatten
wird zu **Spottpreisen** abgegeben!

3.2. Bei Beginn des neuen Quartals bringen wir unsern

Journal-Lesezirkel

in empfehlende Erinnerung.

Prospecte, welche sowohl die Bedingungen als auch das Verzeichnis der Journale enthalten, stehen auf Wunsch zu Diensten.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
Karl-Friedrichstrasse Nr. 14.

Neu renovirt!

Restaurant I. Ranges

Neu renovirt!

12.10.

Der Kaiserhof

in Baden-Baden.

Diners von 12—2 Uhr à 1.50 und 2 Mk. — Diners und Soupers à part zu jeder Tageszeit.
Reichhaltige Speisekarte. — ff. offene und Flaschenweine. — Vorzügliche Biere vom Fass.
A. BÜRKLE, früher Direktor „Hohenzollern“, Magdeburg.

42.1. Massage

für Herren und Damen

im Friedrichsbad Mk. 1.—
10 Karten „ 8.—
außerhalb der Anstalt „ 1.20.

Tafel-Birnen,

feinste Sorten, frisch vom Baum, 10 Kilo zu 4 Mark, einschließlich Korb, ab hier.

Großh. Gutsverwaltung Eberstein,
12.9. Post Gernsbach.

Walliser Trauben,

14.11. beste Tafeltrauben,
Kistchen 5 Kg. franco 5 Frs. = 4 M.
bei **O. v. Riedmatten, Sion (Schweiz).**

*2.2. Legionaire.

Samstag Abend 1/2 9 Uhr
Zusammenkunft im „Saalbau“.
Vortrag über „Westindien“.
Aufnahme neuer Mitglieder. Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorstand.

Großer Tricotagen-Ausverkauf.

Um vor Beginn meines neuen Geschäftes Anfangs nächsten Monats mit meinem noch großen Lager in Unterzeugen zu räumen, verkaufe solche zu nachfolgend **horrend billigen Preisen:**

- Große, schwere halbwollene Herrenhemden, Stück 95 \mathcal{R} , \mathcal{M} 1.50, 1.90,
- Große, schwere reinwollene Herrenhemden, Stück \mathcal{M} 2.50, 2.90, 3.50,
- Große, schwere halbwollene Herrenhosen, Paar 90 \mathcal{R} , \mathcal{M} 1.25, 1.50, 1.90,
- Große, schwere reinwollene Herrenhosen, Paar \mathcal{M} 2.50, 2.75, 3.25,
- Herren- und Damen-Jacken, Stück 38, 45, 75, 90 \mathcal{R} , \mathcal{M} 1.20, 1.50,
- Feine Stammgarn- (Jäger) Hemden, Hosen und Jacken, Stück \mathcal{M} 2.50, 3.50,
- Damen- und Kinder-Unterzeuge zur Hälfte des bisherigen Preises,
- Sinen Posten gute Radfahrer-Hemden, Stück \mathcal{M} 1.50, 1.90, so lange Vorrath,
- Schwere reinwollene Herren-Socken, feine Waare, Paar 95 \mathcal{R} , früher \mathcal{M} 1.50.

Kaiserstr. 161, **Josef Maier**, Ecke Ritterstr.

Die Karlsruher Terraingesellschaft

hat im Gewann Herrenfeld (zwischen der verlängerten Kreystrasse und der Alb) Plätze zu verkaufen. Kaufwillhaber können Lagerpläne einsehen und nähere Auskunft erhalten auf dem Bureau der Gesellschaft, Friedrichsplatz 3, und bei
A. Meess, Müppurrerstrasse 18.
13.13.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.